



# BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 13. Freitag 2017

Einzelpreis € 0,55

Nummer 41

Kleiner regionaler Bauernmarkt

Hüpfburg

Kids-Mostpresse

Kinderschminken



**Einladung**  
zu unserem

**MOST-FEST**

14. Oktober 2017

12 – 20 Uhr

**im Schulhof**

**der Ludwig-Uhland-Schule**



**Für´s leibliche Wohl ist bestens gesorgt**

**Birkenfelder Hogebiere e.V.**

1. Vorstand: Annette Haug · Gutenbergstraße 12 · 75217 Birkenfeld · Tel. 07231 - 48 1203  
annettehaug@gmx.de · www.hogebiere.de

## Notdienste

### Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen  
**Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!**  
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117**

#### ■ Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim  
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

#### ■ Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim  
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

#### ■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim  
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

#### ■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg  
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr  
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: [www.notfallpraxis-pforzheim.de](http://www.notfallpraxis-pforzheim.de)

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

#### Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar:

**116 117**

#### Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

**0 180 6 0723 11**

#### In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

**Notrufnummer 112**

### Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)  
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36  
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76  
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

**06 21 38 00 08 07**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

### Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

**07 231 1 33 29 66**

## Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

**Samstag, 14.10.2017:**

- Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen, Am Mühlkanal 4, Tel. **0 72 31 / 45 43 50**

**Sonntag, 15.10.2017:**

- Hebel-Apotheke, Pforzheim, Simmlerstr. 3, Tel. **0 72 31 / 31 66 99**

## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

### Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: [gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de](mailto:gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de)

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

**Bitte beachten:** Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

**Rathaus Gräfenhausen**, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

## Wichtige Rufnummern

**Feuerwehr: Notruf 112**

Kommandant, Frank Oelschläger 0 72 31 / **48 26 29**

Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner 0 72 31 / **48 04 29**

Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann 0 70 82 / **41 39 57**

**Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf 112**

Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. **112**

**Krankentransporte: 19222**

**Behinderten-Fahrdienst:**

Lebenshilfe Pforzheim 0 72 31 / **60 95-222**

**Polizei: Notruf 110**

Polizeiposten Birkenfeld 0 72 31 / **47 18 58**

wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / **7 91 20**

**Gasversorgung: Störung 0 72 31 / 39 38 37 o.**

Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) **07 00/7 97 39 38 37**

**Stromversorgung:**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen 0 72 43 / **1 80-0**

EnBW Störungsmeldestelle – Strom 08 00 / **3 62 94 77**

EnBW Servicetelefon **08 00 / 9 99 99 66**

**Wasserversorgung:**

während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) 0 72 31 / **48 86-43**

außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) 0 72 31 / **48 20 00**

## Impressum

**Herausgeber:** Gemeinde Birkenfeld

**Verlag:** evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld  
T 07231 4556717, F 07231 4556718, [www.evimedia.de](http://www.evimedia.de), [mail@birkenfeldaktuell.de](mailto:mail@birkenfeldaktuell.de)

**Druck:** Blauch Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Martin Steiner,  
T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6,  
75217 Birkenfeld, [www.birkenfeld-enzkreis.de](http://www.birkenfeld-enzkreis.de), [gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de](mailto:gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de)

**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.

## Soziale Dienste

### Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 07231/45574-0, Fax 07231/45574-74, [pflgeheim.birkenfeld@udfm.de](mailto:pflgeheim.birkenfeld@udfm.de)

### Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 07231/1339101

**Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:** Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

### Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 07231/1339125, Christiane Roth [bha@diakoniestation-neuenbuerg.de](mailto:bha@diakoniestation-neuenbuerg.de)

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

**Telefonseelsorge:** 08 00 / 1 11 01 11

### Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

**Essen auf Rädern:** 0 72 31 / 373-240

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

### Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. 07236/2799910 oder 0162/9684052, E-Mail: [info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de](mailto:info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de), <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettliger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

### Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für

Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008 · E-mail: [mail@sterneninsel.com](mailto:mail@sterneninsel.com), [www.sterneninsel.com](http://www.sterneninsel.com)

### Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an [krebsinformationsdienst@dkfz.de](mailto:krebsinformationsdienst@dkfz.de) oder im Internet unter [www.krebsinformationsdienst.de](http://www.krebsinformationsdienst.de) und [www.facebook.de/krebsinformationsdienst](https://www.facebook.de/krebsinformationsdienst)

### Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: [www.kbs-pforzheim.de](http://www.kbs-pforzheim.de)

### DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzkranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 07236/130-508, Fax 07236/130-877, E-Mail: [demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de](mailto:demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de)

### Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/948012, E-Mail: [mail@diakonie-neuenbuerg.de](mailto:mail@diakonie-neuenbuerg.de), [www.diakonie-neuenbuerg.de](http://www.diakonie-neuenbuerg.de)  
**Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,** Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr  
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

**Kleiderlädle und DiakonieCafé:** Geöffnet Do. 14.00 – 16.30 Uhr

### Die Wohnberatungsstelle des Kreiseniorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 07231/357714

■ **DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 07041/8123310

■ **Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:**

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 07041/8184711, E-Mail: [info@tagesmuetter-enztal.de](mailto:info@tagesmuetter-enztal.de), Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ **bwlv – Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“**

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige ohne Terminvereinbarung: Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 07231/1394080, Fax 07231/13940899

■ **Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region – Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr**

Im bwlv-Zentrum Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Tel.: 07231/139408-0, Fax: 07231/139408-99.

### Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231/92277-0, [www.planb-pf.de](http://www.planb-pf.de) Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ **„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr** Tel. 0171/8025110, Tägliche Bereitschaft.

### Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 07231/457630, E-mail: [kontakt@frauenhaus-pforzheim.de](mailto:kontakt@frauenhaus-pforzheim.de), [www.frauenhaus-pforzheim.de](http://www.frauenhaus-pforzheim.de)

### pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 07231/6075860 oder persönlich vereinbart werden.

### Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172, Pforzheim, Tel. 07231/566196-0 (Zentrale), -61/62 Fachberatungsstelle, E-Mail: [fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de](mailto:fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de)

### Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

**KISTE Enzkreis** – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 07231/30870

## Abfuhrplan

### Restmüll / Bioabfall

**Birkenfeld**  
Montag, 23.10.2017

**Gräfenhausen**  
Mittwoch, 25.10.2017

### Leerung der grünen Tonne

**Birkenfeld / Gräfenhausen**  
Mittwoch, 18.10.2017 flach  
Donnerstag, 19.10.2017 rund

### Öffnungszeiten Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 14.10.2017 13.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch, 18.10.2017 14.00 – 17.30 Uhr  
Donnerstag, 19.10.2017 9.00 – 12.30 Uhr



Lesespaß  
für 12 Monate

22.- € (inkl. MwSt.)

[www.evimedia.de](http://www.evimedia.de)  
Tel. 07082 9444770

# ACHTUNG in KW 44

wird wegen dem

**Reformationstag am 31.10.17  
& Allerheiligen am 01.11.17**

der Anzeigen- und  
Redaktionsschluss vorverlegt!

Anzeigenschluss:

• **Freitag, 27.10.2017 · 12.00 Uhr**

Redaktionsschluss:

• **Montag, 30.10.2017 · 10.00 Uhr**

## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen

07.10. **Markus Goetsch und Gloria Josefine Hess,**  
beide Birkenfeld

### Altersjubilare

#### In Birkenfeld

14.10. **Werner Weinreich,** Kirchgartenstr. 37 80 Jahre  
15.10. **Ursula Girrbach,** Lärchenstr. 36 75 Jahre  
16.10. **Margit Zoll,** Kiefernstr. 16 70 Jahre  
17.10. **Hans Schneider,** Zaungässle 13 70 Jahre  
20.10. **Erich Merkle,** Eichenstr. 22 70 Jahre

#### In Gräfenhausen / Obernhausen

20.10. **Ottilie Guigas,** Pfarrgasse 7 85 Jahre  
**Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.**

## Fundsachen

### Fundsachen in Birkenfeld

Sporttasche

### Fundsachen in Gräfenhausen

Schal

## Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **07231/308-0,**  
E-Mail: [Landratsamt@Enzkreis.de](mailto:Landratsamt@Enzkreis.de), Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de)

## Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf [www.enzkreis.de](http://www.enzkreis.de)

## Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale  
der Gemeindeverwaltung Birkenfeld  
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

### Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 1 großer Röhrenfernseher Grundig, voll funktionsfähig
- 1 Liege mit Bettkasten, schwarz-grau gemustert
- 1 großer Schlitten
- 1 Damenfahrrad rot, 7-Gang
- 1 Wandfahrradhalter
- 1 Polierautomat für Auto
- 1 Autostaubsauger neu
- 1 elektrische Heckenschere
- 1 Kühlbox
- 1 Kleiderschrank massiv Holz, 1.75 m x 1.86 m
- 1 Doppelbett, 1.95 m x 1.90 m mit 2 Nachttischchen, 30iger Jahre Stil
- 1 gepolsterte Eckbank mit 2 Stühlen
- 1 Esstisch 1.20 m x 80 cm, ausziehbar

### Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

- Koffernähmaschine
- Kühlschrank
- Doppelbett
- Mixer
- Fernsehtisch
- Kleiderschrank

## Amtliche Bekanntmachungen

### Zählerstandsmitteilung für Wasser /Abwasser dieses Jahr schon zum 31.10.2017

In Kürze wird die Jahresabrechnung für das Jahr 2017 erstellt. Durch eine EDV Umstellung muss für das Jahr 2017 früher als gewohnt abgelesen werden, die Zählerstände werden zum 31.12.2017 hochgerechnet. Bitte teilen Sie Ihre Zählerstände bis spätestens **zum 31.10.2017** mit. Sollten wir bis zu diesem Termin keine Antwort von Ihnen erhalten, werden wir Ihre Zählerstände anhand des Vorjahresverbrauch schätzen müssen.

Die Gemeinde Birkenfeld arbeitet auch dieses Jahr mit einer Fremdfirma zusammen, wie bisher bitten wir Sie Ihre Zählerstände selbst abzulesen. Sie erhalten in diesen Tagen ein Anschreiben mit entsprechendem Ableseseabschnitt. Um Ihren Zählerstand mitzuteilen gibt es verschiedene Möglichkeiten

- Sie können mit einem individuellen Passwort die Eingabe im Internet vornehmen
- Sie können die Ablesewerte auch in den entsprechenden Kartenabschnitt des Anschreibens eintragen und diesen per Fax oder auf dem Postweg an das Dienstleistungsunternehmen zurücksenden
- Selbstverständlich können Sie diese Karte auch in unserem Rathaus abgeben

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung. Sollten Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne, unter der Tel. Nr. 4886-59 Frau Killer oder 4886-58 Frau Meier/ Frau Godowitsch, zur Verfügung. (Steueramt Birkenfeld)

## Der Bürgermeister lädt ein:

### Erarbeitung eines innerörtlichen Radwegekonzepts für die Gemeinde Birkenfeld

Immer mehr Menschen sind vom Fahrrad begeistert und nutzen dieses sowohl im Alltag als auch in der Freizeit. Mit der Etablierung von Pedelecs gewinnt das Fahrradfahren zudem neue Zielgruppen. Um den Bedürfnissen der Radfahrerinnen und Radfahrer nach möglichst direkten, gut befahrbaren und sicheren Verbindungen gerecht zu werden, wurde die Ingenieurgesellschaft Brenner BERNARD aus Aalen beauftragt, ein Radverkehrskonzept für die Gemeinde Birkenfeld zu entwickeln. Dieses Radwegekonzept ist Bestandteil des Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Birkenfeld und soll vor allem beitragen, den motorisierten Individualverkehr in der Gemeinde zu reduzieren.

Aufbauend auf die Umfrage, die der Jugendgemeinderat Birkenfeld durchgeführt hat, wurde im Rahmen des Konzeptes zunächst das bestehende Angebot für den Radverkehr und Schwachstellen des örtlichen Radverkehrsnetzes analysiert. Die darauf aufbauenden Maßnahmen sollen dazu beitragen, dass das Radfahren in Birkenfeld noch attraktiver und sicherer wird.

Die Grundlagen der Maßnahmenentwicklung sollen nicht nur die Analysen der Verkehrsplaner bilden. Eine entscheidende Rolle soll auch die Meinung der Bürger zur Fahrradsituation in ihrer Gemeinde spielen.

Aus diesem Grund laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Radverkehrworkshop ein. Der Workshop findet am **Samstag, den 21. Oktober 2017 von 9:00 bis 13:00 Uhr** in der Aula der Ludwig-Uhland-Schule statt.

Durch eine aktive Teilnahme können die Bürger direkt auf Probleme im Radverkehr hinweisen und somit dazu beitragen, den Radverkehr gezielt zu fördern sowie das Verkehrsklima in Birkenfeld zu verbessern.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, helfen Sie uns, unsere Gemeinde fahrradfreundlicher zu machen und auszubauen. Wir brauchen Ihre Ideen und Anregungen. Machen Sie mit, engagieren Sie sich! Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten zur besseren Planbarkeit um kurze telefonische Rückmeldung (bis spätestens 18.10.2017) bei Frau Wagner unter der Telefonnummer 07231/4886 – 12 oder gerne auch per Email an [gerlinde.wagner@birkenfeld-enzkreis.de](mailto:gerlinde.wagner@birkenfeld-enzkreis.de). Vielen Dank!

## Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

[www.feuerwehrbirkenfeld-enz.de](http://www.feuerwehrbirkenfeld-enz.de)



Am vergangenen Samstag, den 07. Oktober 2017, machte die Gesamtjugendfeuerwehr Birkenfeld mit Mitgliedern beider Abteilungen einen gemeinsamen Ausflug zum Erlebnispark Tripsdrill. Schon früh morgens um 8 Uhr trafen sich die Kinder und Jugendlichen mit ihren Betreuern am Feuerwehrhaus in Birkenfeld, um dann mit mehreren Autos Richtung Freizeitpark zu fahren. Dort angekommen teilten sich alle in mehrere

Kleingruppen auf und konnten eigenständig den Park erkunden. Immer wieder gab es Treffpunkte und Vesperpausen. Da wir relativ früh vor Ort waren, hatten wir den Vorteil kurzer Wartezeiten und konnten somit die Fahrgeschäfte voll ausnutzen. Trotz der relativ schlechten Wettervorhersagen, hatten wir einen schönen und trockenen Tag (außer nach den Wasserattraktionen) bis wir gegen 17 Uhr wieder die Heimreise antraten. Wenn du auch zwischen 10 und 17 Jahren alt bist und Lust auf ein interessantes Hobby hast, dann schnupper doch mal bei uns vorbei. Wir treffen uns **jeden Mittwoch um 18 Uhr** in den beiden Feuerwehrhäusern.

## Gemeindebibliothek Birkenfeld

[www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de](http://www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de)



### Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr      Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr  
Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr      Freitag 13.00 – 16.00 Uhr  
Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · [info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de](mailto:info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de)

### Lesen fängt mit Vorlesen an – Vorne kurz und hinten lang

Bei diesem Friseur ist ganz schön was los! Ein Tier nach dem anderen kommt vorbei, um sich von ihm frisieren zu lassen.

Der eine, der bracht auf die Schnelle eine schöne Dauerwelle, ein anderer will heut raus zum Tanz und möchte `nen schönen Pferdeschwanz, den nächsten soll man glattrasieren, ein anderer will sein Haar toupieren...



**Vorlesen und Frisieren für Kinder ab 4 Jahren am Mittwoch, 25. Oktober 2017 von 15-16 Uhr, noch wenige Plätze frei – schnell anmelden.**

### Leseclub für Grundschul Kinder

Unser Lesecub ist für alle Kinder im Grundschulalter, die Spaß am Lesen haben, hat sich in der vergangenen Woche zum ersten Mal getroffen. Dabei wurde gemeinsam ein toller Name überlegt. Die neuen „Leselinos“ treffen sich wieder **am 25. Oktober von 16:30 – 17:30 Uhr** bei uns in der Bibliothek!

### Bücher am Abend

Statt, wie sonst, gemeinsam über selbst Gelesenes zu sprechen, haben wir an diesem Abend einen Gast:

**„Was lesen Sie da?“**

**Eine Bücherschau in zehn Kapiteln.**

**Vorgestellt von Uwe Kossack**

Kein Witz: Jährlich erscheinen in Deutschland rund sechzigtausend neue Bücher. Angesichts dieser Menge hat der ehemalige Literaturredakteur des Südwestrundfunks, Uwe Kossack, in einer Mischung aus Zufall, Willkür und Notwendigkeit zehn Titel ausgewählt, Romane und Sachbücher. Geleitet hat ihn die Idee, dass Bücher ein Spiegel der Gesellschaft sind und gleichzeitig die unterhaltsamste Art, mit sich selbst ins Gespräch zu kommen. In den Figuren der Romane, ihren Träumen und ihrem Scheitern, können wir uns selbst finden.

Zum Beispiel im jungen Frankfurter Bankangestellten im Roman „Mogador“ von Martin Mosebach, der von einer Minute auf die andere abhauen muss und in Marokko landet – was macht er jetzt, der komische Emigrant? Oder der russische Komponist Dmitri Schostakowitsch: In der Aufführung einer seiner Opern verlässt der Ehrengast Josef Stalin in der Pause das Theater. Das ist ein Urteil. Von da an wird Schostakowitsch getrieben von Anpassung und Auflehnung. Julian Barnes hat den Lebenskonflikt des Komponisten atemberaubend nacherzählt in seinem

Buch „Der Lärm der Zeit“. Zehn von den sechzigtausend Büchern dieses Jahres wird Uwe Kossack an diesem Abend vorstellen, dramatische, ironische, komische und anrührende Bücher.

Zur besseren Organisation bitten wir Sie, sich in der Gemeindebibliothek (07231-472706) oder der Buchhandlung Lettera (07231-1666288) anzumelden.

**Donnerstag, 16.11.17 von 19.30 – 21.00 im Martin-Luther-Gemeindehaus**

Die Veranstaltung „Bücher am Abend“ wurde ins Leben gerufen durch Musik aus Dresden, der Buchhandlung Lettera und der Gemeindebibliothek. In der Regel finden die Treffen einmal im Quartal statt. Dabei sprechen wir über jede Art von Lektüre, jeder bringt mit, was er gerade als Lesenswert erachtet. Oftmals ergeben sich daraus Diskussionen über diverse Themen. Schauen Sie doch mal vorbei.

## Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

### Was machte die Birkenfelder nach dem Krieg bekannt?

Eine Ergänzung zu dem interessanten Thema Prestlinge (Erdbeeren): „Die Birkenfelder Erdbeeren (hier fälschlich oft Ananas genannt) waren auch schon um 1930 mindestens in Pforzheim wohlbekannt.

Der Ort Birkenfeld aber bekam seinen Ruf noch früher: durch den 1. FC 08, der schon in den 1920er Jahren als Dorfclub in die damalige 1. Liga aufstieg. Ein ganz besonderer Termin, der Birkenfeld noch bekannter machte, war der 9. Oktober 1927, als der VfB Stuttgart „hinter der Sonne“ mit 0:3 Toren verlor. Ein bedeutender Erfolg war 1939 der Aufstieg in die neu gegründete Gauliga Baden, der allerdings der Krieg ein schnelles Ende bereitete.

Nach dem Krieg blieb der 1. FC 08 wieder ziemlich vorne. Allerdings gelang aufgrund der allgemein schlechten Situation die Aufnahme in die neu gegründete Französische Zonenliga (Südbaden und Pfalz) nicht, der erste, vorsichtige Einstieg in eine Profi-Liga. So spielte Birkenfeld lange in der 1. Amateurliga, bis auch dort die Profis vordrangen und die Oberliga Baden-Württemberg begann. Jetzt spielte im Fußball das Geld die große Rolle, und Birkenfeld rutschte langsam in etwas tiefere Amateur-Klassen ab. Für den Ruf Birkenfelds hat der 1. FC08 jedoch schon früh sein Teil geliefert. (Helmut Vester)

## Ortsgeschichtliches aus Gräfenhausen/Oberhausen



Das „Bollsche Gehöft“ oder später „Haus Höll“ genannte Anwesen prägte die „Bollengass“ über Jahrhunderte. **Rechts oben:** Die ungefähre Vergleichsansicht heute.

### Antwort auf die Frage von letzter Woche

(Wie hieß die Obernhäuser Straße „Im Reutbusch“ früher?):

b) Bollengass

Die Obernhäuser Straße „Im Reutbusch“ wurde früher umgangssprachlich „Bollengass“ genannt. Ein amtlicher Name war dies aber nicht. Begriffsursprung: Nicht, wie oft vermutet, von den Ausscheidungen oder Dreckbollen der Bullen, die von/zu den Feldern unterwegs waren,

sondern als Angabe wohin/zu wem der Weg führt: zum einstigen „Boll-schen Gehöft“.

Dieser Hof war schon vor 1700 im Besitz der Familie Boll. Im Steuerbuch von 1722 wird Matthäus Boll als Besitzer aufgeführt. Dort steht: „Matthäus Böll, Stadtknecht zu Neuenbürg, eine einstöckige Behausung mit einem gewölbten Keller im Reuthbusch“. Der Steuerwert von 180 Gulden lässt auf ein im Ortsvergleich recht großes Anwesen schließen.



**Hier gut zu erkennen:** Das Brot-Backhäuschen, und die hinten angebaute Scheuer.

Letzter Besitzer war die Familie Fritz Höll. Der Hof stand bis in die 1970 Jahre in der verlängerten Reutbuschgasse und war ein sehr markantes Bauwerk. Als ungefähre Altersangabe kann der Kellerschlussstein mit der Jahreszahl „1583“ gelten. (Dieser Stein muss heute noch in einem Wohnhaus in Obernhausen als Kaminzierde stehen – weiß jemand wo?). Doch das muss nicht zwangsläufig bedeuten, dass das Gebäude nicht auch älter sein kann, wie auch das Beispiel der Kelter zeigt. Dort steht am Westtor die Jahreszahl 1583 – spiegelverkehrt – doch urkundlich erwähnt wird sie schon 1527, damals vermutlich noch ein offener Bau. Die Umschließung mit einer Mauer fand dann erst 1583 statt.

Zudem wurden Häuser früher auch mit anderen Materialien gebaut: Holz, Lehmgeflecht und als Bedachung Schindeln (Holzdachplatten) oder Stroh. Diese Gebäude wurden später oft durch feste Bauten aus Mauerwerk, Gebälk und Bedachung mit Ziegeln ersetzt.

In den „Altwürttembergischen Lagerbüchern aus der österreichischen Zeit 1520-1534“ sind in Obernhausen mehrere Lehenshöfe genannt, also Höfe deren Grundherren Adlige oder Klöster waren, die aber von Pächtern verwaltet wurden. Tagelöhner bewirtschafteten die Höfe. Der Bollsche Hof könnte so ein Anwesen gewesen sein.

### Zur Lage und Bauart:

Der Hof wurde im Stil eines Schwarzwaldbauernhofes errichtet, auf alleinstehender Westhanglage. Früher gab es vielleicht eine Auffahrt zum Heuboden. Über dem Stall befand sich der Wohnbereich. Im Außenbereich stand ein Stein-Backofen. Es gab eine Brennerei, eine Miste, eine Güllepumpe (um aus dem Kompost Gülle/Urin abzapfen zu Feld-Düngung oder bei Überkapazität). Der gewölbte Keller deutet auf Weinbau hin. Als Lage wurde eine möglichst wenig landwirtschaftlich nutzbare Fläche gewählt, Südhänge blieben dem profitablen Weinbau vorbehalten.

### Neue Frage:

#### Gibt/Gab es eine „Gemarkung Obernhausen“?

- A) Ja, es gibt eine solche Gemarkung.
- B) Nein, es gab nie eine solche Gemarkung.
- C) Eine solche Gemarkung existierte nur bis zur Gemeindereform 1973.

Bilder vom Haus Höll: Hans Schumacher, 1970/71 – Informationen: Großteils Archiv Hans-Peter Baumann. (pr)

## Landratsamt Enzkreis



### Aktuelles Schulungsangebot:

#### Obstbaumschnittkurse und Fachwartkurs

„Den fachgerechten Schnitt und die Pflege von Obstgehölzen kann man nur in praxisorientierten Kursen auf Obstwiesen und in Hausgärten erlernen“, meint Bernhard Reisch, Obstbauberater beim Landwirtschaftsamt: „Junge Obstbäume benötigen einen fachgerechten Erziehungsschnitt

zum Aufbau einer tragfähigen und belastbaren Baumkrone. Bei alten Obstbäumen erhält der richtige Schnitt die Stabilität der Krone und fördert die Vitalität.“

Für Obstbaumbesitzer aus Pforzheim und dem Enzkreis mit keinen oder nur geringen Vorkenntnissen bietet Reisch deshalb zwei Grundkurse zum Obstgehölzschnitt an. Die Kurse finden ganztags in Streuobstwiesen, Gärten oder Obstanlagen im Enzkreis statt. Beim zweitägigen Grundkurs **am 29. und 30. Dezember** steht der Schnitt von Halb- und Hochstämmen im Mittelpunkt; die Kursgebühr beträgt 30 Euro. Der dreitägige Grundkurs **vom 14. bis 16. Dezember** kostet 50 Euro pro Person und beinhaltet sowohl den Schnitt von Halb- und Hochstämmen als auch den Schnitt von Spindelkronen, Beerensträuchern und besonderen Obstarten wie Pfirsich und Sauerkirsche. Außerdem wird ein elftägiger Kurs mit abschließender Prüfung zum „Fachwart für Obst und Garten“ angeboten, der sehr fundiertes Wissen in Theorie und Praxis vermittelt. Die Unterrichtstage sind aufgeteilt in 4 Blöcke mit jeweils 2 Tagen (**Freitag/Samstag**) in den Monaten **Januar bis März 2018**. In der theoretischen Ausbildung werden Grundkenntnisse zum Obstbau, aber auch in Botanik, Bodenpflege, Düngung und Gartengestaltung vermittelt. Die Praxis besteht aus umfangreichen Unterweisungen zum Obstgehölzschnitt und wird ergänzt durch einen Veredlungskurs und eine Lehrfahrt. Die Kosten des Fachwartkurses betragen 250 Euro pro Person.



Die Teilnehmerzahl für alle Kurse ist begrenzt. **Anmeldungen** für die Grundkurse nimmt das Landwirtschaftsamt bis 26. Oktober an unter Tel. 07231 308-1800 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@enzkreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@enzkreis.de). Anmeldung für den Fachwartkurs nimmt Bernhard Reisch entgegen unter Tel. 07231/308-1831 oder per E-Mail an [bernhard.reisch@enzkreis.de](mailto:bernhard.reisch@enzkreis.de). (enz)



Die aktive Arbeit der Kursteilnehmer am Baum ist ein wesentlicher Teil der Obstbaum-Schnittkurse. (enz)

## Bus & Bahn-Team

### Praxistipps am Fahrkartenautomat Brötzingen-Mitte

Das „Bus & Bahn-Team“ bietet wieder praktische Hilfe, wie man die richtigen Fahrkarten für den öffentlichen Nahverkehr aus dem Automaten bekommt. Die Experten beraten **am Dienstag, 17. Oktober 2017, ab 16.30 Uhr im Bahnhof Brötzingen-Mitte**. Zunächst gibt es Informationen über die Funktionsweise des Geräts und die Tarife der Verkehrsverbände Pforzheim-Enzkreis und Karlsruhe. Dann üben die Teilnehmer selbst. Schwerpunkte sind spezielle Angebote sowie

preisgünstige Tageskarten wie Regio-Ticket, RegioX-Ticket, Metropolticket und Kulturbahn-Ticket für Einzelne und Gruppen. Weitere Infos: E-Mail: [busundbahn-team@web.de](mailto:busundbahn-team@web.de) oder Internet: [facebook.com/busundbahnsteam](https://facebook.com/busundbahnsteam)

## DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstraße 32 · 75210 Keltern · Telefon 0 72 36 / 13 05 08  
E-Mail: [Demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de](mailto:Demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de)

Ein Projekt des DemenzZentrums Keltern, des Schwarzwaldvereines Bezirk Schwarzwaldpforte, der Naturfreunde Dietlingen und der Rettungshundstaffel Enzkreis e.V.:

### Lust am Wandern

#### Leichte Touren im Westlichen Enzkreis

#### Auf sonnigen Höhen: von Dietlingen nach Ellmendingen

**Freitag 13. Oktober 2017 um 10:30 Uhr**

**Treffpunkt: Dorfplatz in Dietlingen (hinter dem Rathaus)**

Wir wandern hinauf zum Heim des Obst- und Gartenbau-Vereins. Anschließend geht es entlang der Pappelallee und den Weinbergen hinunter nach Ellmendingen. Bei guter Sicht blicken wir in den Nord-schwarzwald bis nach Baden-Baden und beim Durchwandern der Weinberge können wir vielleicht noch vergessene Weintrauben finden. Ca. 12:30 Uhr nehmen wir das Mittagessen im Gasthaus zum Löwen ein. Danach treten wir den Rückweg über das Schulzentrum nach Dietlingen an. Bitte denken Sie ggf. an Regenschutz.

Hinweg: 2,5-3,0 km, Rückweg: 2,0 km, Höhenmeter: ca. - / + 100 m

Wanderführung: Werner Kölle, Naturfreunde Dietlingen

Handicaps, wie sie - nicht nur - im Alter auftreten, z.B. eine Sehschwäche oder Gedächtniseinschränkungen sind kein Hinderungsgrund!

**Anmeldung: 07236/130508**

### Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Der nächste Gesprächskreis für Angehörige findet am **Dienstag, 24. Oktober 2017, von 15.00 – 17.00 Uhr** im DemenzZentrum, Bachstr. 32, Dietlingen statt. **Offener Austausch: Was bewegt Sie aktuell? Bringen Sie Ihre Themen mit!**

Eine Anmeldung ist nur erforderlich, falls der betroffene Angehörige in die parallel stattfindende Betreuungsgruppe mitkommt. Weitere Informationen sind beim DemenzZentrum unter der Telefonnummer 07236/130 508 erhältlich.

## Hospiz Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand u. Sterbebegleitung

Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

HOSPIZ

Ettlinger Str. 15 · D-75210 Keltern (Ellmendingen) · Eingang Römerstraße  
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

### Herzliche Einladung zu „Poesie und Musik“

Konzert zum Deutschen Hospiztag mit **Marianne Sägebrecth** und dem **Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim** (Leitung: Timo Handschuh)



14. Oktober ist im Jahr 2017 Welthospiztag und Deutscher Hospiztag zugleich. Unterstützt von der Weltgesundheitsorganisation, will dieser

Tag den Hospizgedanken in der Öffentlichkeit weiter verbreiten und festigen. Aus diesem Anlass veranstaltet der **Hospizverein Westlicher Enzkreis** in Zusammenarbeit mit den weiteren Hospizvereinen der Region und dem Kammerorchester einen Abend mit Poesie und Musik.

Geradlinig, offen und humorvoll, und dies stets mit einem köstlichen Schuss Selbstironie – dafür steht die Schauspielerin Marianne Sägebrecht als Mensch, als Autorin und auf der Bühne ein. Sie ist Lebenskünstlerin mit bayerischem Pragmatismus und Witz. Sie kämpft für ihre Ideale und immer für „echte“ Menschen, allemal für die, die „im Schatten“ und „am Rande“ wohlgefälliger Norm stehen. Für dieses Konzert hat sie eigens eine individuelle „Litera-Tour“ entwickelt, die vom Kammerorchester mit besonderer Musik flankiert wird.



Marianne Sägebrecht, Lesung  
(Bild: Goran Nitschke)

Eine Veranstaltung des Hospizvereins Westlicher Enzkreis e. V. in Zusammenarbeit mit den Hospizvereinen der Region und dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim

**Wann?** Samstag, 14. Oktober 2017, 19.30 Uhr

**Wo?** Evangelische Stadtkirche Pforzheim

**Karten:** 22,- € (ermäßigt 15,- €), Freie Platzwahl, **Einlass** ab 18.30 Uhr

**Vorverkauf:** [www.swdtko-pforzheim.de](http://www.swdtko-pforzheim.de), **Telefon** (0 72 31) 46 46 44,

**Reservix Vorverkaufsstellen**

**So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst westlicher Enzkreis:**

**Birkenfeld, Engelsbrand, Keltern, Neuenbürg, Straubenhardt**

**Heidi Kunz**, Palliative Fachkraft, Koordination, Einsatzleitung

**Tel: 07236 279 99 10**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen bald möglichst zurück.

**Email:** [info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de](mailto:info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de)

**Homepage:** <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

**Adresse der Geschäftsstelle:**

Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße

**Spendenkonto:**

**Sparkasse Pforzheim-Calw** IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00

BIC: PZHSDE66XXX

**Volksbank Pforzheim** IBAN: DE78 6669 0000000 95 46 78

BIC: VBPFDE66XXX

## Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Ein Gruppenangebot der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim/Enzkreis und der Beratungsstelle für Familien aus Pforzheim:

### Kindergruppe „Stille Kinder werden mutig“!

Stille und ängstliche Kinder sind meist liebenswert und pflegeleicht. Vielleicht stört es manchmal, wenn sie nicht laut genug sprechen, Erwachsene nicht anschauen oder sich am Unterricht nicht beteiligen. Dass viele Kinder unter diesen sozialen Ängsten und ihrer Schüchternheit leiden, bleibt oft unbemerkt. Diesen Kindern soll die Möglichkeit gegeben werden, Zeit und Raum für sich zu haben, sich mit anderen Kindern die eigene Situation anzusehen und gemeinsam und mit viel Spaß andere Verhaltensweisen einzuüben.

**Termin:** Elternabend: 06.11.2017, 18 Uhr

**Gruppentreffen:** 10x wöchentlich ab 10.11.2017

**Ort:** Gruppenraum der Beratungsstelle, Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim

**Leitung:** Petra Fakler, Sozialpädagogin

**Anmeldungen** bitte unter Tel. Nr. 07231-308 70 oder per E-Mail an [beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de](mailto:beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de). Die Teilnahme ist kostenfrei. (enz)



## Quatschfragen

1. Von Emily:  
Pauls Mutter hat drei Kinder, Trick, Tick und...?
2. Von Valeria:  
Mit was beginnt jeder Aufsatz?
3. Von Julia und Marina:  
3.1. Wieso können Skelette so schlecht lügen?  
3.2. Wie nennt man einen Menschen, der redet und redet, auch wenn ihm keiner zuhört?
4. Von Rosa:  
Was ist orange und klettert den Berg auf?
5. Von Mehmet:  
Warum ist der Plattfisch so platt?



Quelle: [www.blinde-kuh.de/witze/quatsch.html](http://www.blinde-kuh.de/witze/quatsch.html)

1. Paul
2. Mit dem Buchstaben A.
3. 1. Weil sie so leicht durchschaubar sind.
3. 2. Lehrer.
4. Eine Wandarine
5. Weil ein Wal auf ihm lag.

## Hast Du auch eine Frage?



Dann freue ich mich über Post von Dir. Bitte vergiss nicht, Deinen Namen mit Alter anzugeben.



BIRKENFELD AKTUELL  
Martin-Luther-Str. 1  
75217 Birkenfeld  
oder  
[mail@birkenfeldaktuell.de](mailto:mail@birkenfeldaktuell.de)